

Schwarze Schafe unter Online-Kunden



GmbH-Chefs können Zahlungsausfälle im Internet-Handel verhindern.

Der Handel im Internet wird von vielen Unternehmern als besonders wichtig eingeschätzt. Denn er bietet Käufer und Verkäufer viele Vorteile. So macht er z.B. shopping rund um die Uhr möglich. Weiterhin muss sich der Kunde nicht die Hacken ablaufen, um verschiedene Angebote einzuholen. Auch für den Unternehmer oder Händler ist dies eine bequeme Vertriebsmethode. Der Verkäufer kann überregional tätig werden, ohne kostspielige Filialen betreiben zu müssen. Aber diese Art des Handelns hat auch ihre Schattenseiten.

Mangelnde Zahlungsmoral

Viele Anbieter haben Probleme mit der Zahlungsabwicklung. Die meisten Kunden bevorzugen nämlich eine Zahlung nach Rechnungserhalt. Obwohl die Händler andere Zahlungswege, z.B. per Kreditkarte

bevorzugen, müssen sie sich auf die Kundenwünsche einlassen, wenn sie Umsatz machen wollen.

Die Anonymität des Internets verführt so manchen Kunden dazu, eine Rechnung gar nicht oder erst verspätet zu begleichen. Dann wird es sehr aufwändig für den Unternehmer, an sein Geld zu kommen. Oft bleibt der Verkäufer auf seinem Verlust sitzen. Das Risiko von unbezahlten Rechnungen kann minimiert werden. So kommt zum einen in Frage, ein Inkasso-Unternehmen zu beauftragen oder die Rechnungen an einen Factor zu verkaufen.

Bonitätsprüfung online

Unternehmer können aber auch von vornherein verhindern, Kaufverträge mit schwarzen Schafen zu schließen, indem sie deren Bonität prüfen. So bietet zum

Beispiel die Firma Creditreform Onlinelösungen zur Prüfung der Kreditwürdigkeit des Käufers an. Während des Kaufvorgangs wird eine Bonitätsprüfung des Kunden durchgeführt. Diese Prüfung erfolgt in Echtzeit durch einen Vergleich mit der Datenbank des Anbieters. Je nach Ergebnis erhält der Kunde eine Vorschlagsliste mit individuellen Zahlungsbedingungen, zu denen er den Bestellvorgang abschließen kann. Dabei ist es unerheblich, ob es sich beim Käufer um eine Privatperson oder einen Firmenkunden handelt. So werden risikobehaftete Kaufverträge gar nicht erst geschlossen.

1. GmbH-Geschäftsführer-Tag in Köln
Jetzt Termin vormerken: 21. Februar 2008